

Piko BR24

Umbau einer "PIKO Dampflokk BR24" mit einem eMotion XLS Sounddecoder. (Bild 1)
Die Lok hat je 3 Stirnlampen vorne und hinten sowie einen Standard-Verdampfer.



© N.Rosch (Massoth)

Bild-1: Piko 37220 "Dampflokk BR24"

Benötigte Teile:

1x 8210540 XLS-Sounddecoder : PIKO BR24

1x Kabel Mini-CT 3-polig für Potianschluss

Standard Umbau (im Tender):

Der Dekoder wird im Tender eingebaut, die Lok muss hierfür nicht geöffnet werden.

Der Tender lässt sich eigentlich sehr schnell und einfach öffnen:

- Abziehen des Wasserkastendeckels hinten.
- Tendereinsatz nach vorne herausziehen.

Da die Anschlusskabel hier sehr kurz sind, empfiehlt sich aber das komplette Öffnen.

- Die 4 markierten Schrauben im Tenderboden entfernen.
- Tendergehäuse nach oben abheben.

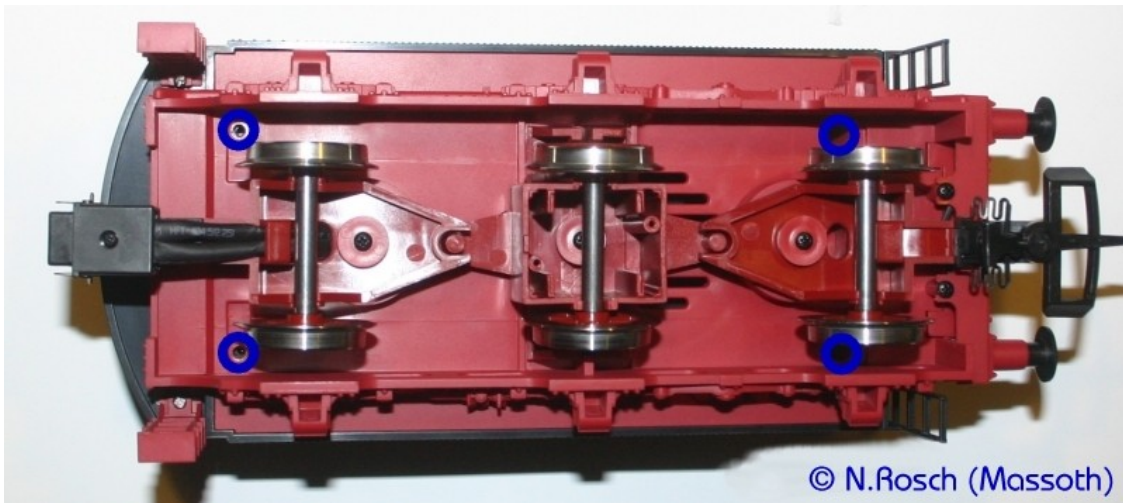


Bild-2: Entfernen der 4 Schrauben im Fahrzeugboden

- Analogplatine ausbauen
- Leitungen zum Dekoder umverkabeln

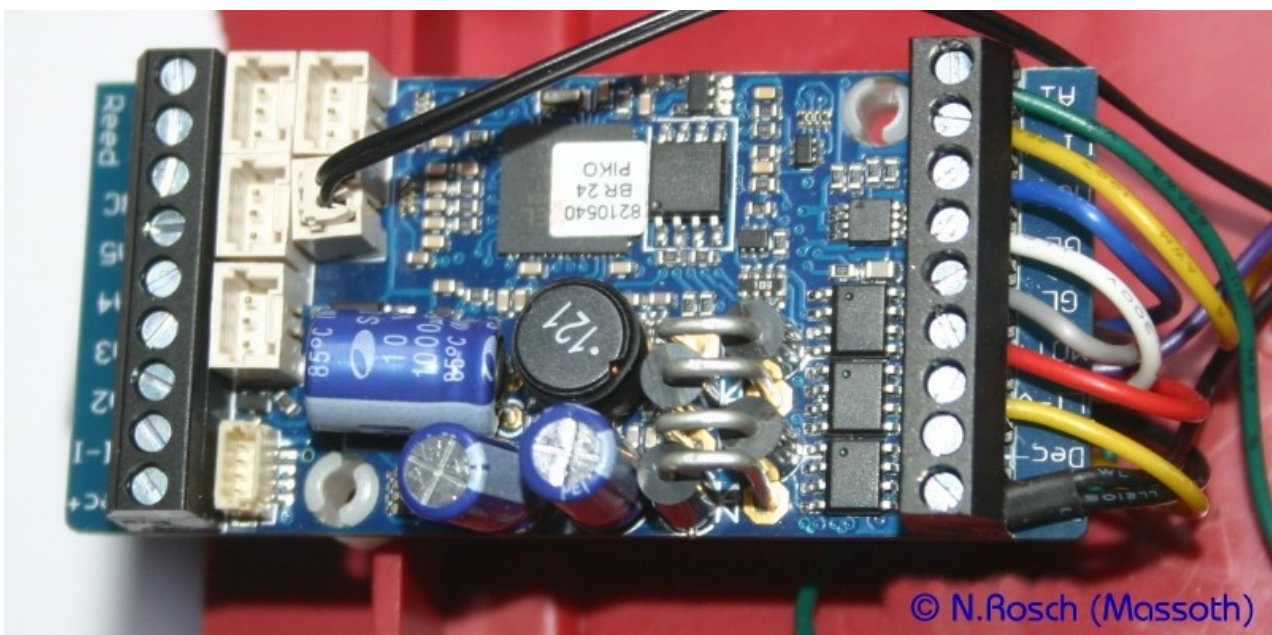


Bild-3: Anschluss des Dekoders

Anschluss des Decoders (Bild3):

- “GL+” = weißes Kabel
- “GL-” = graues Kabel
- “Mot+” = rotes Kabel
- “Mot-” = blaues Kabel
- “+24V” = schwarzes Kabel
- “LI-V” = gelbes Kabel für Licht vorne
- “LI-H” = gelbes Kabel für Licht hinten
- “FA1” = grünes Kabel für Verdampfer

Decoder mit einer Schraube gemäß Bild4 befestigen

- Den beiliegenden Lautsprecher mit 2 Schrauben auf dem Fahrzeugboden befestigen.
- Das Lautsprecherkabel in die 2-polige Buchse des Dekoders stecken.



Bild-4: Montage von Dekoder und Lautsprecher

- Optional kann man das serienmäßige Poti unter dem Wasserkastendeckel anschließen.
- Hierzu wird das 3-polige Kabel an den blau markierten Stellen (Bild4) angeschlossen

Programmierung:

- Alle CV's sind für diese Lok voreingestellt.
- Das Licht kann mittels CV50 zusätzlich heruntergeregelt werden (z.B. Wert=15)

WICHTIG : Der Dekoder ist für LGB-MZS (14-Fst + Seriell) voreingestellt.

- DiMAX-Anwender programmieren CV29=2 (28-FST) und CV49=2 (Parallele Funktionen)

Achten sie darauf, das beim Zusammenbau keine Kabel eingeklemmt oder durch Schrauben beschädigt werden.

ACHTUNG : Eine falsche Verkabelung oder Programmierung kann zur Zerstörung der elektronischen Bauteile führen !